



Ralf Merschmann

Dieser Regent ist ein Schütze durch und durch

Rheda-Wiedenbrück (gl). Er ist der Inbegriff eines Vollblut-schützen. Und was kann solch einen Menschen noch glücklicher machen als die Königswürde? „Nahezu nichts“, sagt der neue Regent des Schützenvereins der Landgemeinde Rheda, Ralf Merschmann.

Als Ralf Merschmann nach seinem Königsschuss um 17.49 Uhr auf den Schultern seiner Schützenbrüder Gerd Langreck und Rüdiger Sommer über den Festplatz getragen wird, strahlt der neue Bauernschützenkönig über beide Wangen. Kurze Zeit später hält er auf der Theke im Zelt stehend seine Frau und Königin Reinhild im Arm. Nun ist das Familien- und Schützenglück der Merschmanns endgültig perfekt. Mit dem neuen König freuen sich drei der mittlerweile mehr als 1300 Mitglieder im Schützenverein der Landgemeinde Rheda besonders. Es sind die Kinder der Regenten, Niklas, Jacqueline und Lara-Marie (alle 15 Jahre alt).

König Ralf engagiert sich stark für die Bauernschützen, die am vergangenen Wochenende ihr 128. Schützenfest feierten. Der 47-jährige Kalkulator, Projekt- und Bauleiter bei der Bielefelder Firma List ist seit 1979 im Verein. Mit der Würde des Kinderkönigs 1981/82 zeichnete sich früh eine steile Karriere ab. Seit 1988 ist

Ralf Merschmann als Schießwart aktiv. Er gehört der Schützen-gruppe Ludger Eickholz an. Königin Reinhild Merschmann ist Führerin der nach ihr benannten Schützen-gruppe. Sie ist seit 1984 in der Gemeinschaft aktiv und konnte sich bereits die Vereinstitel im Kleinkaliber-beziehungsweise Luftgewehrschießen sichern.

Dass Königin Reinhild in eine echte Schützenfamilie eingekleidet hat, belegt allein die Tatsache, dass man bereits vier Majestäten und vier Regentinnen stellte. Zusätzlich erlangten Familienmitglieder bereits neun Mal den Titel des Jungschützenkönigs.

Begleitet werden Ralf und Reinhild Merschmann in ihrem Thronjahr von Ralf und Birgt Eliasmöller, Rene und Eva-Maria Kappel, Carsten und Marion Recker sowie Frank und Katja Plock auf dem Thron. Alle Männer gehören der Gruppe Ludger Eickholz an, alle Frauen jener von Reinhild Sommer. Dieser Thron wollte mit aller Macht die Königswürde für das Schützenjahr an sich reißen. Im letzten Stechen im Schießstand auf der Woeste musste sich Ralf Merschmann daher ausgerechnet gegen seine späteren Thronherren Ralf Eliasmöller und Rene Kappel durchsetzen.

Christian Dresmann
Weitere Bilder im Internet: www.die-glocke.de



Wurden mit bronzenen und silbernen Verdienstorden ausgezeichnet: (v. l.) Kai Pohlmann, Sascha Mayer, Hubert Bombeck und Karl Kreuzkamp auf dem Festplatz.



Sebastian Schlottmann (l.) wurde mit dem goldenen Verdienstorden der Bauernschützen ausgezeichnet. Es gratuliert Oberst und Vorsitzender Otto Nüßer.



Der König der Bauernschützen heißt Ralf Merschmann – hier auf den Schultern von Gerd Langreck (l.) und Rüdiger Sommer sitzend. Der Regent ist Schütze durch und durch.



Aufsteiger: (v. l.) Heiner Herbhorn, Karl Dannenbaum, Markus Merschmann, Klaus Rottmann, Nadine Pollklas, Holger Rickfelder, Sebastian Schlottmann, Mark Harrow, Andreas Montag, Gerda Montag und Rainer Hollenbeck wurden am Samstagnachmittag in Rheda befördert. Bilder: Dresmann

WTV

Fit sowie mobil trotz Übergewicht

Rheda-Wiedenbrück (gl). Am Donnerstag, 20. August, 19.30 Uhr beginnt der Kursus „Fit und mobil auch mit Übergewicht“ des Wiedenbrücker Turnvereins (WTV). „Den Spaß an Bewegung wiederzufinden das ist Ziel dieses Angebots“, heißt es in der Einladung. Durch Übungen mit Kleingeräte und Spielformen werden der Kreislauf in Schwung gebracht, die Muskulatur gekräftigt und die Körperwahrnehmung geschult.

Anmeldungen zu dem Kursus sind möglich unter ☎ 05242/9383989.

Treffen

Flüchtlinge – was ist zu tun?

Rheda-Wiedenbrück (gl). Inzwischen sind zahlreiche Flüchtlinge in der Stadt angekommen. Um die aktuelle Situation und die Frage, was zu tun ist, geht es deshalb bei einer Veranstaltung vom Abendkreis der Evangelischen Frauenhilfe Rheda. Zu Bericht und Gespräch eingeladen sind die Flüchtlingsberaterinnen Marita Sieben und Hadija Destanovic. Beginn ist am Mittwoch, 19. August, um 19 Uhr im Gemeindehaus an der Ringstraße 60. Alle Interessenten sind zu der Veranstaltung willkommen.

„L’Espagnol“

„Crown of Things“ auf offener Bühne

Rheda-Wiedenbrück (gl). Auf der offenen Bühne in der Gaststätte „L’Espagnol“ am Doktorplatz in Rheda heizen am Sonntag 30. August, ab 19 Uhr Bernd Wohlfahrt, Ralf Gottsleben und Martin Nastelski den Gästen ein. Besser bekannt ist das Trio als „Crown of Things“. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe erhalten lokale Musiker die Gelegenheit, ihr Können einem interessierten Publikum zu präsentieren. Der Eintritt ist frei.



Präsentieren sich am Rhedaer Doktorplatz: die Jungs von „Crown of Things“.

Verdiente Mitglieder erhalten besondere Würdigungen

Rheda-Wiedenbrück (gl). Um den Schützenverein der Landgemeinde Rheda machen sich viele Menschen außerhalb des Schützen- und Erntedankfests auf Pohlmanns Hof verdient. So nutzte der Vorstand am Samstag die Möglichkeit, einige Mitglieder mit Orden für ihr unermüdeltes Engagement zu ehren.

Für besondere Leistungen rund um den Umbau des Schießstands ehrten Oberst Otto Nüßer sowie seine Stellvertreter Guido Westermann und Reinhard Bänisch die Schützen Kai Pohlmann und Sascha Mayer mit dem bronzenen, Hubert Bombeck und Karl Kreuzkamp mit dem silbernen sowie Sebastian Schlottmann mit

dem goldenen Verdienstorden des Vereins. Seit vielen Jahren kümmern sich Karl-Heinz Pepping und Hermann Stuckstedte um die Außenanlagen des Schießstands und halten diese in Schuss. Dafür erhielten sie den silbernen Verdienstorden.

Weitere Mitglieder konnten sich über Beförderungen freuen.

So sind fortan 25 Aktive Gefreite, 23 Obergefreite, 13 Bauernschützen wurden zu Unteroffizieren befördert. Stabsunteroffiziere sind Udo Disenowski, Anne Linke, Marie-Theres Piroth und Andreas Treichel. Zu Feldwebeln wurden der scheidende König Sven Noltenhans sowie Nadine Pollklas, Holger Rickfelder und Sebastian

Schlottmann ernannt. Oberfeldwebel sind Markus Merschmann, Andreas und Gerda Montag sowie Klaus Rottmann. Über eine Beförderung zum Oberleutnant freuten sich Mark Harrow, Heiner Herbhorn und Rainer Hollenbeck. Zum Hauptmann stieg am vergangenen Samstag Karl Dannenbaum auf. **Christian Dresmann**

Kostenlos

Informativer Mädchenmerker

Rheda-Wiedenbrück (gl). Seit vielen Jahren verteilen die Gleichstellungsbeauftragten der Städte und Gemeinden im Kreis Gütersloh zu Beginn jedes Schuljahrs den Mädchenmerker, einen Taschenkalender mit viel Platz für Notizen und Termine. Er richtet sich an Mädchen ab dem zwölften Lebensjahr und liegt ab sofort im Rathaus Rheda, im Standesamt im Historischen Rathaus, im Jugendzentrum Alte Ems-torschule, im Jugendhaus St. Pius und im Jugendhaus St. Aegidius bei Claudia Mies-zala aus. Das Büchlein enthält viele Tipps und Infos, Witziges und Wissenswertes zu unterschiedlichen Themen. Aber auch die Berufswahl wird in vielen Beiträgen angeschnitten. Ungewöhnliche Porträts und Berichte über Auslandsaufenthalte machen Lust, neue Wege zu gehen. Zum Schluss sind im Mädchenmerker viele nützliche Adressen aus dem Kreis Gütersloh aufgeführt.

Gutachten



Das Büro „Stadt und Handel“ hat die Untersuchung zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzepts im Juli durchgeführt.

Potenziale des Handels untersucht

Rheda-Wiedenbrück (gl). Im Rahmen der Fortschreibung des Einzelhandelskonzepts hat die Stadt eine flächendeckende Erhebung des Einzelhandelsbestands durchgeführt. Am Dienstag, 25. August, 19.30 Uhr, wird sich das Büro „Stadt und Handel“ aus Dortmund, das die Untersuchung umgesetzt hat, im Kommunikationscenter der Kreissparkasse Wiedenbrück (Wasserstraße) vorstellen, ihr Vorgehen zur Erstellung des Konzepts erläutern sowie zentrale Fragen ansprechen. Darüber hinaus referiert Stefan Postert, Federführer bei „Handel und Stadtentwicklung“ der 16 Industrie- und Handelskammern in NRW, über die aktuellen Trends im Einzelhandel. Alle Interessierten sind eingeladen, teilzunehmen.

Die Veranstaltung wird von dem Fachbereich Stadtplanung und der städtischen Wirtschaftsförderung organisiert. Die Teil-

nahme ist kostenlos – eine Anmeldung bei Nikola Weber (☎ 05242/963320 und per E-Mail: nikola.weber@gt-net.de) ist zur besseren Planbarkeit dennoch erwünscht.

Das Büro „Stadt und Handel“ hat die Untersuchung zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzepts im Juli durchgeführt. Ziel der Erfassung war es, eine aktuelle und flächendeckende Datenbasis zu schaffen, die wesentliche Veränderungen im Marktgeschehen im Vergleich zu früheren Erhebungen aufzeigt. Die Untersuchungsergebnisse ermöglichen es, die künftige Handelsentwicklung besser einschätzen sowie geplante Ansiedlungsvorhaben besser beurteilen und steuern zu können. Die Mitarbeiter von „Stadt und Handel“ sind von Geschäft zu Geschäft gegangen, haben unter anderem die Verkaufsflächen abgemessen und Sortimente aufgenommen.

Die Glocke
die guten Seiten des Tages

Ihr Draht zu uns

Lokalredaktion
E-Mail rwd@die-glocke.de
Telefon (0 52 42) 92 65 - 20
Telefax - 90
Nimo Sudbrock (Leitung) - 21
Kai Lars von Stockum (Stv. Leitung) - 24
Lars Nienaber - 22
Katharina Werneke - 25
Jessica Wille - 27

Lokalsport
E-Mail rwd-sport@die-glocke.de
Telefax (0 52 42) 92 65 - 90
Henning Hoheisel - 30

Geschäftsstelle
E-Mail gs-rwd@die-glocke.de
Telefon (0 52 42) 92 65 - 0
Telefax - 19

Öffnungszeiten
Mo. bis Do.: 8.30 bis 13 Uhr und 14.30 bis 17.30 Uhr
Fr.: 8.30 bis 13 Uhr und 14.30 bis 16.30 Uhr
Sa.: 8.30 bis 11 Uhr

Postanschrift
Lange Straße 44
33378 Rheda-Wiedenbrück

Internet
www.die-glocke.de